

<b>Zeitschrift:</b>	Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Armenpfleger-Konferenz
<b>Band:</b>	55 (1958)
<b>Heft:</b>	4
<b>Artikel:</b>	Einladung zur 51. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz
<b>Autor:</b>	Kiener, Max / Rammelmeyer, F.
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-836638">https://doi.org/10.5169/seals-836638</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Armenpfleger

MONATSSCHRIFT FÜR ARMENPFLEGE UND JUGENDFÜRSORGE  
Offizielles Organ der Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz

Mit Beilage: Eidgenössische und kantonale Entscheide  
Beilage zum «Schweizerischen Zentralblatt für Staats- und Gemeindeverwaltung»

Redaktion: Dr. A. ZIHLMANN, Allg. Armenpflege, Leonhardsgraben 40, BASEL

Verlag und Expedition: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI AG, ZÜRICH

«Der Armenpfleger» erscheint monatlich.

Jährlicher Abonnementspreis für direkte Abonnenten Fr. 12.–, für Postabonnenten Fr. 12.50

Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellenangabe gestattet

**55. JAHRGANG**

**Nr. 4**

**1. APRIL 1958**

## Einladung zur 51. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

Dienstag, den 20. Mai 1958, Beginn 10.15 Uhr  
im Saal des Hotel Bahnhof, Rheinfelden

### Traktanden:

1. Eröffnung der Konferenz durch den Präsidenten der Ständigen Kommission, Herrn Dr. *Max Kiener*, kantonaler Fürsorgeinspektor, Bern. Tätigkeitsbericht des Präsidenten.
2. Begrüßung der Konferenzteilnehmer durch Herrn Regierungsrat *Adolf Richner*, Aarau.
3. Jahresrechnung 1957 und Budget 1958, Revisionsbericht und Déchargeerteilung.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.
6. Vortrag des Schülerchors der Bezirksschule Rheinfelden.
7. Referat des Herrn *Albert Müller*, Direktor der Gewerbeschule der Stadt Bern, über  
«Erziehung und Fürsorge, vom Leiter einer Berufsschule aus gesehen»

12.45 Uhr Mittagessen in den zugeteilten Hotels und Restaurants gemäß Vermerk auf der Konferenzkarte.

### Nachmittagsprogramm

14.45 Uhr Besammlung der Teilnehmer in 3 Gruppen, gemäß Zuteilung und Vermerk auf der Konferenzkarte, zur Betriebsbesichtigung von Brauerei Feldschlößchen und Salmen.  
Auf Wunsch kann eine *beschränkte* Anzahl Teilnehmer (max. 100) eine Besichtigung des Solbadsanatoriums vornehmen.

Rückfahrtmöglichkeit ab Rheinfelden in allen Richtungen ab 18.00 Uhr.  
Parkplatz für Autos auf dem Turnhalleplatz (unterhalb Hotel Bahnhof).

Die Anmeldungen für die Konferenz sind bis *spätestens Dienstag, den 13. Mai 1958 an den Quästor, Herrn Louis Bernauer, Kant. Armeninspektor, Gemeinde-departement des Kantons Luzern, Bahnhofstraße 15, Luzern* (Tel. 041 / 9 21 11), zu senden.

Es werden nur volle Tagungskarten zum Preise von Fr. 12.– oder eine Verhandlungskarte zu Fr. 3.– abgegeben.

Die Teilnehmerkarten können im Vorverkauf beim Quästorat, durch Einzahlung des entsprechenden Betrages auf Postcheckkonto Luzern, VII 17 682, bis *spätestens 9. Mai 1958* bezogen werden. Diesfalls werden sie den Teilnehmern vor der Tagung in Rheinfelden zugestellt. Wer den Vorverkauf nicht benutzen will, kann die Teilnehmerkarten in Rheinfelden nach Ankunft der Züge am 20. Mai 1958 beim Eingang zum Saal des Hotel Bahnhof beziehen.

Für weitere Auskünfte steht der Quästor, Herr Louis Bernauer, Luzern, gerne zur Verfügung.

Für die Ständige Kommission:

Der Präsident: Der Aktuar:  
Dr. *Max Kiener*      Fürsprecher *F. Rammelmeyer*

---

## Protokoll

### der 50. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

Dienstag, den 21. Mai 1957 in Fribourg

In großer Zahl haben sich die Vertreter von Armenbehörden und privaten Fürsorgeinstitutionen in der Aula der Universität Fribourg eingefunden, als der Präsident der Schweiz. Armenpflegerkonferenz, Herr Dr. *Max Kiener*, Kant. Fürsorgeinspektor, Bern, die Jahresversammlung eröffnete.

#### 1. Eröffnungsansprache, Tätigkeitsbericht des Präsidenten.

Herr Dr. *Kiener* führt folgendes aus: «Die 50. Schweiz. Armenpflegerkonferenz findet dieses Jahr im Kanton Fribourg statt, der die Feier des 800jährigen Bestehens seiner Hauptstadt diesen Sommer begeht. Wir benutzen gerne die Gelegenheit, um Stadt und Kanton Fribourg, Behörden und Volk, die herzlichen Wünsche für eine glückliche Zukunft und eine weitere gedeihliche Entwicklung zu entbieten. Wir danken für die freundliche Aufnahme und hoffen, daß unsere Tagung ihren Zweck erreiche; sie soll uns Einblick in die wichtigsten Probleme der Invalidenversicherung (IV) geben und durch persönliche Kontaktnahme die weitere Zusammenarbeit zwischen den Armenpflegern fördern.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich begrüße Sie an unserer Versammlung und danke Ihnen, daß Sie so zahlreich hierher gekommen sind. Der Gruß gilt namentlich den Vertretern der eidg. Ämter, nämlich jenen des Justiz- und Polizeidepartementes und der Soldatenfürsorge, den Mitgliedern der kantonalen Regierungen, Herrn Regierungsrat Dr. Heußer, Präsident der Armendirektorenkonferenz, Herrn Staatsrat Roggo als Vertreter des Standes Fribourg, Herrn Regierungsrat Vogt, unserm Tagesreferenten. Ich begrüße des weiteren Herrn Regierungsrat Heimann, Herrn Rektor Luyten, dem ich für die Überlassung der Aula